

Frappier... frapper... toujours la volonté générale de Rousseau. 'Rousseau für alle' lautet das Motto der kommenden Monate. (FAZ 3/2/12).

Zitat: „In dem Tagesspiegel am 21. Januar wurde angekündigt: „**Gauck Plant Rede über Europa**“ mit dem Titel „**Ich will Europa**“. Ich würde mir wünschen dass Herr Bundespräsident Gauck eine Wende ankündigt im Denken. D.h., von ein Kapitalismus, d.h. „real democracy“¹ ohne Moral und ohne Ethik nach der Idee des allgemeinen Volkswillens von Rousseau (La volonté générale), die Perfektionierung der „intérêt général“ von Madame Helvétius. Es ist die Evolution dem göttlichen „**bonum commune**“ von Sankt Thomas von Aquin, anstelle des Mehrheitsprinzips des Populismus von der Partei- und Realpolitik.“ **Ende des Zitats.** Robert A. Verlinden.



STIMMEN DER ANDEREN (Niederlande)

Genehmigt: Versuch mit genverändertem Fohlen- Impfstoff (FAZ 15/2/2013)

OFFENE E-MAIL

Sehr geehrter Herr Dr. Burkhard Roloff, der Gentechnikexperte der Umweltorganisation BUND, die Quintessenz von dieser, in meinen Augen Ungrundrechtliche,² Genehmigung liegt in der Tatsache, dass der Vordenker der anonymen Bevölkerung, laut EU-Vertrag von Lissabon 2007/2009, Kapitel 3, Justizielle Zusammenarbeit in Zivilsachen,³ nichts mehr zu sagen haben über Gesetze und Gesetzesänderungen.⁴

Das „nichts mehr zu sagen haben“ ist passiert mit der privaten Nicht-Regierungsorganisation (NRO) „Stiftung zur Vorbeugung des Missbrauchs durch genetische Manipulation“ (VoMiGEN), und der nicht registrierten Gruppe der „European GMO-Free Citizens“. Mit mehr als 5.000 Unterschriften bei der Einführung genetisch manipulierten Impfstoffs für Fohlen von der holländischer Pharmahersteller „Intervet B.V.“ hatte der Staatsrat, mit Königin Beatrix als Vorsitzende, sich entschlossen diese Gruppe **nicht zulässig** zu betrachten in Ihrer Beschwerde, ohne die Fakten, Argumente, Zahlen und Einschätzungen, dieser Beschwerde, zu besprechen und zu nennen, wie das auch bei dem europäischen Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR), in Straßburg üblich ist.⁵ Referenz-Nummer: Staatsrat: 201011273/1/H4.

Diese **„Nicht-Zulässigkeit“** zum Gericht ist ermöglicht worden, durch die Tatsache das im Jahre 2005 das Verfahrensrecht für Einzelne, die sogenannte **„actio popularis“**, europaweit⁶ inklusive Russland (Russlands NGO – Gesetz sorgt deutsche Stiftung FTD 16/7/12) geräuschlos verschärft⁷ oder beseitigt und getauscht wurde für den französischen Rechtsgrundsatz **„pas d'intérêt, pas d'action“**. D.h., der Partikularwillen (Machtwillens) der Reichen („La volonté de tous“) für die Partikular Interessen (Willen des Marktes) der Reichen (intérêt particulier). In der Essens ist damit die politische Souveränität des Individuums von 1848 beseitigt, d.h. das unantastbares Grundrecht

¹ **Quote:** "There is not, in my view, a single European demos. It is national parliaments, which are, and will remain, the true source of real democratic legitimacy and accountability in the EU." **End quote.** EU Speech 2013 Prime Minister Mr. David Cameron. Bitte seien Sie so nett und sehen Sie das Schreiben der Stiftung VoMiGEN von 28. Januar an Premier David Cameron <http://www.gentechvrij.nl/plaatjesgen/Rob130128%20Speech%20EU%202013%20David%20Cameron3.pdf>

² D.h., ohne grundlegende Einwilligungserklärung .

³ Wieso sind die Prinzipien der Grundrechte von 1848 verschärft? Zum Beweis: Lissabon Vertrag 2007. „Kapitel 3: JUSTIZIELLE Zusammenarbeit in Zivilsachen. Artikel 65. Artikel 2.lid f: **Zitat** „die Beseitigung von Hindernissen für die reibungslose Abwicklung von Zivilverfahren, erforderlichenfalls durch Förderung der Vereinbarkeit der in den Mitgliedstaaten geltenden zivilrechtlichen Verfahrensvorschriften“. **Ende Zitat.** a) Warum ,erforderlichenfalls durch Förderung der Vereinbarkeit? b) Was sind die Kriterien des, erforderlichenfalls? c) Wie kann man Vereinbarkeit fordern, wenn wir wissen, dass alle Gesetze und Institutionen aus den Prinzipien unserer Grundrechte von 1848 hervorgehen, d.h. politische Versammlungsfreiheit für Meinungsäußerung und Meinungsbildungsprozessen durch die exemplarischen Entscheidungen mit allen Argumenten, allen Fakten, allen Zahlen und allen Einschätzungen, der Mitglieder der politischen Institutionen, was mit dem Verfahrensrechts für Einzelpersonen zusammenhängt, der so genannten Actio Popularis, welche das entscheidende Abwehrrecht des Individuums gegen den Staat darstellt. Damit ist es, das Fundament für die Souveränität des Einzelnen und ist damit das wichtigste Prinzip der Grundrechte von 1848. Bitte sehen Sie auch im Europäischen Parlament am 16. September 2010, den nachfolgenden Link, von Top 10e Video, Das Video dauert insgesamt 4 Minuten. Die 2e Person ist Verlinden mit einer Erklärung der Grundrechte **Questions and comments from the audience** <http://www.gmo-free-regions.org/past-conferences/conference2010/programme.html>

⁴ Bitte sehen Sie auch "Die Spur der Genen".FAZ 18/2/2013: "The Science of Human Perfection:How Genes Became the Heart of American Medicine" by Nathaniel Comfort. Sehen Sie auch : "Obama Seeking to Boost Study of Human Brain". By John Markhoff 17.2.2013.

⁵ Rechtspruch Rechtsprechung der Europarat für Menschenrechten in Straßburg "Verlinden gegen die Niederlande" Petition 3636/09 <http://www.gentechvrij.nl/plaatjesgen/robverlgegennl.pdf>

⁶ Rechtsprechung der Europarat für Menschenrechten in Straßburg "Verlinden gegen die Niederlande" Petition 3636/09 <http://www.gentechvrij.nl/plaatjesgen/robverlgegennl.pdf>

⁷ Bitte seien Sie so nett und sehen Sie das Schreiben der Stiftung VoMiGEN von 20.Juli an der Konrad –Adenauer Stiftung. <http://www.gentechvrij.nl/plaatjesgen/RobkonradAstiftung200712.pdf>

des Einzelnen gegenüber dem Staat. Und damit können einzelne und intelligente Vordenker der anonymen Bevölkerung Ihre Pflichten gegenüber den Mitmenschen politisch nicht mehr erfüllen. Es ist deutlich dass die niederländische Slogan „**Science without borders**“ alles damit zu tun hat. Aber, alles hat eine Grenze, wir haben selbst eine Hungergrenze.⁸



Aber, die Beseitigung die sogenannte *actio popularis* ist meiner Meinung nach ein **contradictio in terminis** mit den Pflichten festgelegt in der Präambel Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 19. Dezember 1966 (BGBl. 1973 II 1553) Präambel. **Zitat:** „In der Erwägung, dass die Charta der Vereinten Nationen die Staaten verpflichtet, die allgemeine und wirksame Achtung der Rechte und Freiheiten des Menschen zu fördern, im Hinblick darauf, dass der einzelne gegenüber seinen Mitmenschen und der Gemeinschaft, der er angehört, Pflichten hat und gehalten ist, für die Förderung und Achtung der in diesem Pakt anerkannten Rechte einzutreten, vereinbaren folgende Artikel:“ **Ende des Zitats.**

Ohne Respekt für das Verfahrensrecht für Einzelne, die sogenannte *actio popularis*, kann man die bürgerliche und politischen Pflichten nicht mehr erfüllen.⁹

Und damit kam ich auf die Spur von Walter Bagehot.¹⁰ Er hatte in seinem grundlegenden Werk von 1867, „*The English Constitution*“,¹¹ nur drei Rechte beschrieben anstelle der drei Pflichten um das Gemeinwohl zu dienen. Ohne Pflicht des Staatsoberhauptes ist das Gemeinwohl dienen unmöglich. Die Pflicht die im Jahre 1867 getauscht sind in Recht sind, das Recht anstelle die Pflicht konsultiert zu werden, zu ermutigen und zu warnen. Diese Rechte stehen im Widerspruch zu den vorgenannten Pflichten, festgelegt in der Präambel Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte.

Bitte beachten Sie dabei dass Königin Beatrix in den Niederlanden, die auch Mitglied des Europarats in Straßburg ist, als Fürsprecherin im Jahre 1992¹² in ihrer Weihnachtsansprache neue Regeln und Normen angekündigt hatte:

Zitat: "Wir müssen den Übergang suchen zu einer Gesellschaft mit einem neuen Gefühl von Normen und Regeln woran allgemein festgehalten wird" **Ende des Zitats.** (Normen bedeuten Pflichten und Regeln bedeuten Werte. D.h., Gesetze die in Formen gegossen sind).¹³

Um welche neuen Normen und Werte es sich handelt, wissen wir bis heute nicht! Weis der neue Eurogruppenchef und Agrarökonom Jeroen Dijsselbloem welche das sind? Und wird er uns das erzählen?

⁸ Thomas Malthus: „Hungergrenze“. Françoise Meyer: « Problématique de L'Évolution ». Frans de Waal: „Der Affe und der Sushimeister: Das kulturelle Leben der Tiere“. Andreas Weigl: „Bevölkerungs-geschichte Europas“. Es handelt sich hier um die sogenannte Hungergrenze welche in den 50er Jahren des vergangenen Jahrhunderts durch die unnatürliche Getreide Revolution, besser bekannt als die grüne Revolution, durch Agrartechnik verschoben worden ist. Damals hatten wir 2.2. Milliarden Menschen, heute haben wir 7 Milliarden, gleich der weltbekannten Hockeystick-Kurve des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC). Es sieht aus, dass wir damit eine neue Hungergrenze erreicht haben. Prof. Dr. Ir. Louise Fresco, der ehemalige FAO Assistent Direktor-General der Abteilung Landwirtschaft, aus dem technischen Agrarleitland Niederlande, nannte dieses extreme Bevölkerungswachstum eine der größten, aber am wenigsten geschätzten Erfolge, der Agrartechnik. (Huizinga Lecture 1998).

⁹ Jurisprudenz von 16..April 2007 „Voor pieren in de Vinex is er geen doorkomen meer aan“ RvdJ <http://www.rvdj.nl/2007/19>

¹⁰ Kan de Koning zijn mening uiten? (FD 26/8/11) Freie Übersetzung: "Kann der König seine Meinung aussprechen?"

¹¹ **Zitat:** „Walter Bagehot (* 3. Februar 1826 in Langport, Somerset; † 24. März 1877 eben da) war ein britischer Ökonom, Verfassungstheoretiker sowie Herausgeber der Wochenzeitung „The Economist“. Bagehots Analysen und Schriften haben viel zum politischen System Englands und zum Verständnis von Parlamentarismus und des Prinzips der Zentralbanken beigetragen.“ **Ende des Zitats.** Quelle Wikipedia

¹² Als Vertrag von Maastricht wird der Vertrag über die Europäische Union (EUV) bezeichnet, der am 7. Februar 1992. Der Begriff "NGO" (Non-governmental organization, deutsch NRO = Nicht-Regierungsorganisation) wurde im Zuge der Rio-Konferenz 1992 geprägt und schuf einen verbindenden Begriff für alle Organisationen, die nicht an der Regierung selbst beteiligt sind, aber dort bestimmte Interessen vertreten. Die Agenda 21. Die Agenda 21 ist neben der Rio-Deklaration über Umwelt und Entwicklung das zentrale internationale Dokument, das aus dem "Erdgipfel" der Vereinten Nationen von 1992 hervorgegangen ist. Anders als die Deklaration, in der sich die Regierungen der Welt auf die allgemeinverbindlichen Prinzipien nachhaltiger Entwicklung verpflichten, enthält die Agenda 21 ein detailliertes Aktionsprogramm. Darin sind Empfehlungen und Handlungsanweisungen enthalten, die konkrete Maßnahmen aufzeigen, die von Staaten, internationalen Organisationen sowie wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Akteuren zu ergreifen sind, um das Nachhaltigkeitsprinzip in die Praxis umzusetzen. Ein an der Agenda 21 orientiertes Handeln soll es ermöglichen, die wirtschaftliche Entwicklung mit dem Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen vereinbar zu machen und umwelt- und entwicklungspolitische Ziele weltweit zusammenzuführen. Eine zentrale Rolle spielt dabei eine langfristig angelegte strategische Planung. Die Entwicklung so genannter Nachhaltigkeitsstrategien sieht vor, dass die Regierungen auf lokaler und nationaler Ebene jeweils unter Beteiligung privater Akteure aus Wirtschaft und Gesellschaft Politikmaßnahmen formulieren und umsetzen, die am Leitbild der Nachhaltigen Entwicklung ausgerichtet sind. Eine erfolgreiche Umsetzung der Agenda 21 setzt demnach voraus, die Wechselwirkungen zwischen Umwelt- und Entwicklungszielen in der Politikplanung vorausschauend zu berücksichtigen. Quelle: Bundeszentrale für politische Bildung.

¹³ Seit der Wassenaar- Prozess von 1983 in den Niederlanden gehört Königin Beatrix formal der niederländischen Regierung an, ist Vorsitzende des Staatsrates und Staatsoberhaupt und damit Mitglied des Europarats in Straßburg. **Zitat:** „Die Königin gehört Formal der niederländischen Regierung an, hält sich mit politischen Äußerungen aber grundsätzlich sehr zurück“ **Ende des Zitats.** „Königin Beatrix wieder auf Staatsbesuch“ **Ende des Zitats.** FAZ 13/4/11.

Es handelt sich dabei insbesondere um die politische Aussprache von Kronprinz Willem Alexander. In der Öffentlichkeit hatte er im Jahre 2004 bekannt gemacht, dass er und seine Familie den Unterschied zwischen genetisch verändertem und biologischem¹⁴ Gemüse nicht spüren würde. Er erzählte, dass sein Gemüse aus dem eigenen Garten sei und dass gebe ihm ein gutes Gefühl (Agd 14/8/04/p8 en p9). Für die Bevölkerung bedeutet das: „**Verlorene Freiheit**“. **Zitat:** „*In den Befreiungskriegen vor 200 Jahren brauchten die Fürstenhäuser gegen Napoleon, was sie am meisten fürchteten: **das Volk**. Als sie ihr Ziel erreicht hatten verrieten sie es.*“ **Ende des Zitats.** (Süddeutsche Zeitung 6/1/2013). Es ist klipp und klar das bei der Begriff „**das Volk**“, es sich handelt um die Furcht der legitime Volkswille von Rousseau (La volonté générale).

In den Niederlanden wurde Genehmigung gegeben für die genetische Manipulation der berühmten Blumen des verstorbenen Prinzen Bernhard, „**den Nelken**“.¹⁵ Hat das mit der Bekämpfung des Hungers zu tun oder mit den Patenten auf genetisch manipulierte Organismen für die Reichen um die Reichen Machtiger und Reicher zu machen?

„**Telefone von Gentechnikkritikern überwacht**“ quelle: www.genfoodneindanke.de. In den Niederlanden ist es gleich so schlimm. Im Jahre 2011 hat man 40 Meter entfernt von meiner Adresse in Rotterdam, Van Speykstraat 87, eine Kamera montiert. Ich kann nicht mehr unregistriert mein Haus betreten und verlassen.¹⁶

Im Endeffekt bedeutet diese infantilisierte¹⁷ pseudo Wissenschaft „Genomics“,¹⁸ d.h., Gen - Cisgenese –Nanotechnik, Organhandel, und Chemtrails, das Recht auf körperliche Unversehrtheit zerstört. Das steht im Widerspruch mit den Artikeln 8, der europäischen Menschenrechtskonvention (EMRK)¹⁹ und Artikel 17 IPbPR.²⁰ Es zerstört auch die natürliche Artenvielfalt²¹ und damit auch unser Wissen²² über die Schönheit und dem Reichtum der Erde²³ und die Ökolandwirtschaft, was im Widerspruch steht zum Recht auf „Schutz des Eigentums“ Artikel 1, des ersten Protokolls zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten, und damit auch dem Artikel 5. „Recht auf Freiheit und Sicherheit“ (EMRK). Zerstörung dieses Rechts bedeutet, dass der ausführende Politiker die natürlichen Grundlagen unserer Existenz ruiniert, und damit eine neue „Oko-diktatur“ gründet, anstelle dem „Wohle des Volks“ zu dienen,.

¹⁴ **Zitat:** Wenn in unserem Umgang mit der Wirklichkeit etwas nicht stimmt, dann müssen wir alle ernstlich über das Ganze nachdenken und sind alle auf die Frage nach den Grundlagen unserer Kultur überhaupt verwiesen. Erlauben Sie mir, bitte, daß ich noch einen Augenblick bei diesem Punkt bleibe. Die Bedeutung der Ökologie ist inzwischen unbestritten. Wir müssen auf die Sprache der Natur hören und entsprechend antworten. Ich möchte aber nachdrücklich einen Punkt noch ansprechen, der nach wie vor weitgehend ausgeklammert wird: Es gibt auch eine Ökologie des Menschen. Auch der Mensch hat eine Natur, die er achten muß und die er nicht beliebig manipulieren kann. Der Mensch ist nicht nur sich selbst machende Freiheit. Der Mensch macht sich nicht selbst. Er ist Geist und Wille, aber er ist auch Natur, und sein Wille ist dann recht, wenn er auf die Natur hört, sie achtet und sich annimmt als der, der er ist und der sich nicht selbst gemacht hat. Gerade so und nur so vollzieht sich wahre menschliche Freiheit’ **Ende des Zitats.** Die Geniale Rede von Papst Benedikt XVI, im Bundestage in Berlin am 22.09.2011.

¹⁵ ECHR –PGerO -AVS/AVS/maa -Betreff Nr. 63079/10. RvS: 201001002/1/M1.

Berufung gegen die Genehmigung für das genetische Manipulieren von den berühmten Blumen des verstorbenen Prinzen Bernhard, den Nelken. <http://www.gentechvrij.nl/plaatjesgen/robanjerhofvjus101014nelken.pdf>

¹⁶ Es handelt sich bei der Videoüberwachung dann auch um ein diffuses Gefühl zu geben mit dem Versuch eine neue Weltordnung zu etablieren, mittels einer neu entworfenen Gefängnisbauweise durch Kameras, einem Panoptikum gleich, um die neue Herrschaft, der **Codex Alimentarius**, zu realisieren. Hierfür dienen die zwei demokratischen königreiche Großbritannien und die Niederlande als Beispiel für ganz Europa. Es ist im Jahre 2005 angekündigt worden durch den berufsintellektuellen Realpolitiker Prof. Dr. Paul Frissen, Tilburg Law School of Politics and Public Administration. Digitalisierung von Patientenakten (NRC-Niederlande 6/2/2013), gehört, genauso wie das Speichern von DNA-und Fingerabdrücken und ein Strukturlose Öffentlichkeit auf Facebook & Co dazu.

¹⁷ Wieso mit der Pflanzenwelt spielen? Wieso Genehmigung für die genetische Manipulation der berühmte Blumen des verstorbenen Prinzen Bernhard, den Nelken? Was hat das mit dem bekämpfen des Hungers zu tun?

<http://www.gentechvrij.nl/plaatjesgen/robanjerhofvjus101014nelken.pdf>

¹⁸ Genomics ist ein Forum für die Beschreibung der Entwicklung von Genom-und Nano-Technologien und deren Anwendung auf alle Bereiche der biologischen Untersuchung.

¹⁹ Artikel 8 – Recht auf Achtung des Privat- und Familienlebens

²⁰ Artikel 17. (1) Niemand darf willkürlichen oder rechtswidrigen Eingriffen in sein Privatleben, seine Familie, seine Wohnung und seinen Schriftverkehr oder rechtswidrigen Beeinträchtigungen seiner Ehre und seines Rufes ausgesetzt werden. (2) Jedermann hat Anspruch auf rechtlichen Schutz gegen solche Eingriffe oder Beeinträchtigungen.

²¹ Imker ohne Schutz vor Gentechnik (TAZ 31/3/12). **Zitat:** „Imker müssen selbst darauf achten, dass ihre Bienen keinen Pollen von genmanipulierten Pflanzen sammeln. Das hat der bayerische Verwaltungsgerichtshof entschieden.“ **Ende des Zitats.**

²² Die globalisierte Finanzkrise ist auch eine Wissenkrise, wobei der „Codex Alimentarius“ der UN der neue Masterplan ist. R.A.Verlinden.

²³ Das Lied von der Erde ~ Von der Schönheit <http://www.youtube.com/watch?v=Pleyx8R9RhU>

Überall in der Welt führen, Bauern, Proletariat, Bionadebourgeoisie,²⁴ Klein- und Großbürgertum Widerstand gegen diese neue Form von Absolutismus.²⁵

Zitat: „Nimm das Recht weg – was ist dann ein Staat noch anderes als eine große Räuberbande“, hat der heilige Augustinus einmal gesagt'. **Ende des Zitats.** Die Geniale Rede von Papst Benedikt XVI, im Bundestage in Berlin am 22.09.2011.²⁶

Hierdurch gibt's in den Niederlanden, genau wie in Vatikan²⁷ und anderen Ländern in der Welt, ein wachsendes Bewusstsein über die Idee des allgemeinen Willens von Rousseau (La volonté générale). Es ist der Orientierungspunkt für die Macht der Masse für das „allgemeine Wohl“. D.h., die Perfektionierung der „intérêt général“ de Madame Helvétius, anstelle des Marktes der Elite: „La volontés de tous“, Synonym für den Begriff „Particularisme“. (intérêt particulier). Es ist die Evolution des göttlichen „**bonum commune**“ von Sankt Thomas von Aquin, anstelle des Mehrheitsprinzips des Populismus von der Partei- und Realpolitik.²⁸ Es ist die einzige Möglichkeit für Transparenz. In der Quintessenz handelt es sich hier nicht um das „Recht“ aber um die „Pflicht“, wie das im Jahre 1848 mit dem Recht auf Versammlungsfreiheit für die Meinungsbildungsprozesse über neue Gesetze, Gesetzesänderungen, Kriege und übrige politische Angelegenheiten, durch die Intelligenz der anonymen Bevölkerung, auf den Tisch zu bringen ist, genau wie das bei Stuttgart 21 ins tageslicht gebracht wurde, das heißt eine Rundtisch mit Vordenker. **Zitat:** 'Alle Argumente, alle Fakten alle Zahlen und Einschätzungen müssen auf den Tisch' **Ende des Zitats.** (Die Bürgerbewegung Stuttgart 21: Dr. Heiner Geißler. Süddeutsche Zeitung 7/10 und 13/10/10). Es ist die einzige Verpflichtung und einzige Möglichkeit, dem Gemeinwohl zu dienen. D.h., eine Konsensdemokratie durch einen Denkerclub anstelle des Mehrheitsprinzips der Parteipolitik als der perfekte Volkswille von Rousseau (**La volonté générale**), Artikel 6, von der ersten Menschenrechtserklärung von 1789.²⁹



Ein Sound für jeden in der Welt für eine friedliche globale Kommunikation für ein „update“ des Menschenrechts ist dann auch: „**La volonté générale**“³⁰ anstelle „Freiheit“, „Gleichheit“ und „Brüderlichkeit“ für die Elite.

Für mehr Informationen halte ich mich bereit und verbleibe mit freundlichen Grüßen als Ihr Diener für das allgemeine öffentliche Wohl*.

Stiftung zur Vorbeugung des Missbrauchs durch Genetische Manipulation. (VoMiGEN).

Stichting ter Voorkoming Misbruik Genetische Manipulatie (VoMiGEN). Kandidat Nr.7 der ehemaliger www.lijst14.nl

Robert A. Verlinden. E-Mail vomigen@vomigen.eu

Teilnehmer der „GMO Free Europe Conference“ 4- 5 September 2012. Verlinden ehemaliges Vorstandsmitglied bei „Platform Biologica“. Ehemaliges Mitglied des Beirats der Kontrollstelle „SKAL“ des privaten Logogramms „EKO“ und ehemaliger stellvertretender Vorsitzender des Vereinigung für Öko -bioladen in die Niederlande (VWN). Er ist Gründer der Stiftung zur

²⁴ „Mit dem Weihnachtsbaum gegen die „Bionade-Bourgeoisie“ Dr. Matthias Zimmerman (FAZ 3/12/12).

²⁵ Bitte seien Sie so nett und sehen Sie unser (VoMiGEN) Schreiben von 23. April 2012 an EU Präsident Herrn Herman van Rompuy über der begriff „Particularisme“ <http://www.gentechvrij.nl/plaatjesgen/vomigen120423%20Rompuyagain.pdf>

²⁶ **Zitat:** „Auf seinen Reisen in Deutschland habe er die Herzen der Glaubiger erreicht. Seine Rede vor dem Bundestag 2011 sei eine Sternstunde des Parlaments gewesen“ **Ende des Zitats.** „Benedikt XV. kündigt Rücktritt an“ Titelblatt FAZ 12/2/2013.

²⁷ **Zitat:** „...In einem Großteil der rechtlich zu regelnden Materien kann die Mehrheit ein genügendes Kriterium sein. Aber daß in den Grundfragen des Rechts, in denen es um die Würde des Menschen und der Menschheit geht, das Mehrheitsprinzip nicht ausreicht, ist offenkundig: Jeder Verantwortliche muß sich bei der Rechtsbildung die Kriterien seiner Orientierung suchen‘... **Ende des Zitates.** Rede von Papst Benedikt XVI, im Bundestage in Berlin am 22.09.2011. Wenn das Mehrheitsprinzip nicht ausreicht was bleibt dann übrig? Das kann nur der „volonté général“ von Rousseau, zusammen mit dem „conatus“ und Vollkommenheit von Spinoza, gewesen sein wie das in den ersten Menschenrechten von 1789 von Marquis Lafayette aufgenommen wurde.

²⁸ **Zitat:** ‚Geert Wilders ist der bekannteste rechtspopulistische Politiker Europas. In den Niederlanden ist er ein einflussreicher Man...‘ ‚Wilders ist der entscheidende Schritt gelungen, von dem jeder Politiker der extremen Rechten träumt: Er hat es vom populistischen Phänomen zu einem realen Politiker* geschafft. Er macht nicht mehr Stimmung, er macht Politik. In den Niederlanden ist Wilders ein Machtfaktor geworden‘. **Ende Zitat.** Der Kolumnist, Hubert Spiegel der Frankfurter Allgemeine Zeitung, **„Der Populist und sein Volk“** (FAZ 5/9/11). Bitte beachte sie dabei dass die Elite Geert Wilders erlaubt haben in seine Partei für die Freiheit keine Mitglieder zu zulassen. Und damit werde er als Regierungspartei in der vorigen Regierung geduldet. Wie das in ein Demokratisch Europa möglich ist weiß nur Königin Beatrix und die Europarat in Straßburg mit 47 Staatsoberhäbtern.

²⁹ **Zitat:** ‚Am. 27. August 1789 vollzog die Versammlung die Erklärung der Menschenrechte. Sie war von Lafayette vorgeschlagen worden, den die Unabhängigkeitserklärung der USA beeindruckt hatte. In Artikel 2 heißt es: „Diese Rechte sind Freiheit, Eigentum, Sicherheit und Widerstand gegen Unterdrückung. Artikel 6 besagt: „Das Gesetz ist der Ausdruck des Allgemeinen willens (damit ist die volonté générale von Rousseau und nicht der Wille der Mehrheit gemeint)“ **Ende Zitat.** Dietrich Schwanitz ‚Bildung‘ ‚Alles, was man wissen muss‘ Seite 158.

³⁰ Europäischen Hymne: **„Alle Menschen werden Brüder“** (Beethoven/ Schiller, „Ode an die Freude“).

http://www.youtube.com/watch?v=0F_VNfmoB-s

Vorbeugung des Missbrauchs durch Genetische Manipulation.(VoMiGEN). Beim Wahlkampf Kandidat 17 der ehemaligen "Bürger-Liste" statt „Partei-Liste“ www.lijst14.nl ,und Kandidat Nr.1 der ehemaligen www.lijst11.nl. D.h., der Intelligenz der anonyme Bürger. Beide politischen Bewegungen sind im Jahr 2006 und 2010 in den Niederlanden durch die unabhängige westliche Presse Freiheit, d.h., Freiheit zu schweigen, anstelle die Pflichten der Erklärung über die Prinzipien journalistischer Arbeit die „Code de Bordeaux“ von 1954 zu respektieren[3], totgeschwiegen und durch den Staat und den europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in Straßburg diskriminiert. Bitte sehen Sie Jurisprudenz: „Verlinden (II) gegen die Niederlande“ Petition nr.35911/09 EMRK-LNld11.OR (CD1). AVS / fme den 8. August 2011. <http://www.gentechvrij.nl/plaatjesgen/robverlgegen.nl.pdf>

*Zu Ehren der alten Widerstandskämpfer „Liebe zur Erde und der Welt“ ist eine Plattform von Dienern im Aufbau, für die Entwicklung des allgemeinen öffentlichen Wohls zu dienen, ohne eigene Dossiers zu bevorzugen. Gustav Mahler: Das Lied von der Erde ~ Von der Schönheit : <http://www.youtube.com/watch?v=Pleyx8R9RhU> Berlin, 16. Februar 2013.